

Unternehmerinnen-Award: Vier Steirerinnen überzeugten in Wien

Gleich zwei von fünf Kategorien beim bundesweiten Unternehmerinnen-Award holten sich mit Bouchra Lamik-Thonhauser und Susanne Meininger Steirerinnen. Ebenso nominiert: Adele Fuchs und Sandra Slavinec.

13.06.2022, 11:49



© GÜNTHER PEROUTKA

Ministerin Susanne Raab und FiW-Bundesvorsitzende & WKÖ-Vizepräsidentin Martha Schultz (v.l.) gratulieren mit WKÖ-Steiermark-Vizepräsidentin und FiW-Landesvorsitzenden Gabi Lechner (r.) den vier erfolgreichen Steirerinnen.

Mit dem Unternehmerinnen-Award holt „Frau in der Wirtschaft“ herausragende Frauen vor den Vorhang, die mit Mut und Innovationskraft ihre ganz persönlichen unternehmerischen Erfolgsgeschichten schreiben. 241 Einreichungen wurden in diesem Jahr gezählt – ein neuer Rekordwert. Und diese Unternehmerinnen stehen stellvertretend für alle Frauen im Land, die mit ihren wirtschaftlichen Tätigkeiten den Wirtschaftsmotor am Laufen halten. Das unterstrich auch Bundesministerin Susanne Raab, die sich inspiriert von so viel Business-Frauenpower zeigte: „Wir müssen Vorbilder schaffen.“ Das unterstreicht auch WKÖ-Steiermark-Vizepräsidentin und „Frau in der Wirtschaft“- Landesvorsitzende Gabi Lechner: „Unsere Unternehmerinnen sorgen mit ihrem Engagement, mit ihrer Leidenschaft, mit ihrer Vision für Jobs und Wohlstand im Land. Umso mehr braucht es das Bekenntnis der Politik zu flächendeckend und leistbaren Kinderbetreuungsplätzen. Das Recht auf Kinderbetreuung ab dem ersten Geburtstag ist essentiell. Der erste wichtige Schritt in die richtige Richtung wurde gesetzt, für das Ziel einer qualitätvollen und flexiblen Elementarbildung und Kinderbetreuung ab dem ersten Geburtstag ist jedoch noch ein Reformboost nötig.“ Denn nur so werde es möglich, dass sich Frauen nicht wie bisher zwischen qualifizierter Erwerbstätigkeit bzw. dem eigenen Business und der Familie entscheiden müssten, so Lechner: „Die hier ausgezeichneten Unternehmerinnen beweisen eindrucksvoll, wie wichtig ihr Beitrag zur Zukunft des Landes ist. Historisch gewachsene und zu lange tradierte Rollenbilder dürfen diesem Innovationsgeist nicht mehr im Wege stehen.“ Und wie stark die Steiermark in puncto „Female-Business“ ist, das bewiesen gleich vier Unternehmerinnen bei der feierlichen Verleihung im „The Ritz Carlton Vienna“ – sie holten sich gleich zwei der insgesamt fünf Kategorie-Siege:

Siegerin in der Kategorie „Export“: Bouchra Lamik-Thonhauser

Die tde digital GmbH (vormals TDE Group GmbH) ist ein internationaler Konzern in der Energieindustrie und stellt Technologien zur nachhaltigen Produktion leistbarer und sauberer Energie bereit. Tde digital hat eine Exportquote von nahezu 100% und hat weltweite Niederlassungen in Norwegen, Middle East, Russland, Kroatien, Deutschland, Ungarn sowie Nord- und Südamerika. Als eines der führenden Unternehmen im Bereich der Performanceanalyse und Prozessoptimierung von Erdöl- und Erdgasbohrungen, bietet die tde ihren internationalen Kunden gezielte Digitalisierungslösungen zur Effizienzsteigerung und trägt somit nicht nur zur Erhöhung der Sicherheit, sondern auch zur Beschleunigung der Energiewende mit Wasserstoff bei.

Siegerin in der Kategorie „Besondere unternehmerische Leistung“: Susanne Meininger

Das Unternehmen VPZ Verpackungszentrum Graz und Packnatur Neudau Pionierin beschäftigt sich mit dem Bereich kompostierbarer Verpackungen. Seit fast 30 Jahren widmet sich die gelernte Drogistin der Entwicklung von kompostierbaren Verpackungen. Mit Packnatur® Netzverpackungen aus Buchenholz konnte eine steirische Innovation international erfolgreich im Markt etabliert werden. Der Durchbruch gelang 2019 nach zwei Jahren Entwicklungsarbeit mit den Packnatur® Netzschläuchen aus Buchenholzfasern, die sogar mit dem World Star ausgezeichnet wurden.

Ebenso unter den Nominierten: Adele Fuchs (Fuchs-VISID KG) sowie Sandra Slavinec (charismaT ec OG).

Das könnte Sie auch interessieren



Vom "Explosionsmobil" zu eisigen "Bomben"

Sommer, Sonne, Sonnenschein: Wir haben hinter die Tore jener Betriebe geblickt, die bei den Steirern für Urlaubsfeeling sorgen. Teil eins: Flughafen Graz und Eisperle [➤ mehr](#)



Kalksteinbruch mit vielen Qualitäten

Seit 150 Jahren wird im Kalksteinbruch Gradenberg hochreiner Kalkstein abgebaut – eine weststeirische Erfolgsstory. [➤ mehr](#)



Seit 1899 Qualität aus Tradition

Bereits in vierter Generation erfüllt die Tischlerei Baumgartner Wohnräume internationaler Kunden.

➤ mehr